Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 15. Juli 2016 um 12:41 Uhr

Nach dem Terroranschlag von Nizza: NRW-Innenminister Ralf Jäger will Großveranstaltungen noch besser schützen lassen

Freitag 15. Juli 2016 - **Düsseldorf (wbn). Als Reaktion auf den jüngsten Terror-Anschlag im französischen Nizza, bei dem mindestens 80 Menschen ermordet worden sind, hat NRW-Innenminister Ralf Jäger (SPD) sein Mitgefühl ausgesprochen und angekündigt, angesichts des Vorfalls die Polizei-Präsenz bei bestimmten Großveranstaltungen künftig nochmals zu erhöhen.**

Jäger wörtlich: „Dieser massenmörderische Wahnsinn macht fassungslos. Wieder mussten unschuldige Menschen sterben. Das ist ein sehr trauriger Tag für ganz Europa. Unsere Gedanken sind jetzt bei unseren französischen Freunden“. Und weiter: „Die Terroristen wollen uns ein Angstdiktat aufdrücken. Das werden wir nicht zulassen!“

Fortsetzung von Seite 1

„Der Terror kann heute jeden an fast jedem Ort treffen“, erklärte Jäger. „Deshalb schützt die NRW-Polizei gefährdete Objekte und Großveranstaltungen seit längerem besonders intensiv.“

Wo erforderlich, werde die Präsenz jetzt nochmals verstärkt. In Düsseldorf und Köln stehen mit der Rhein-Kirmes und den Kölner Lichtern zwei Großveranstaltungen unmittelbar bevor.